

Protokoll Jahreskontrolle
Schutzwald-Weiserflächen des Kantons Uri

Ort: <i>Sisikon Butzen</i>	Weiserfläche: <i>2</i>
Datum: <i>31.10.2017</i>	BearbeiterIn: <i>G. Gfeller</i>

1 Flächen-Eckpunkte

Eckpunkte auffindbar?

- Alle Eckpunkte gut auffindbar
 Eckpunkte auffindbar, Markierung ungenügend
 Eckpunkte teilweise nicht auffindbar
 Eckpunkte nicht auffindbar

Ausgeführte Massnahmen:

- keine Massnahmen
 Eckpunkte nachgezeichnet
 neue Eckpunkte erstellt
 → auf Skizze einzeichnen

2 Fotostandorte

Fotostandorte auffindbar?

- 1* Alle Fotostandorte gut auffindbar
 Fotostandorte auffindbar, Markierung ungenügend
 Fotostandorte teilweise nicht auffindbar
 Fotostandorte nicht auffindbar

Ausgeführte Massnahmen:

- keine Massnahmen
 Fotostandorte nachgezeichnet
 neue Fotostandorte erstellt
 → auf Skizze einzeichnen

Nur 1 Stao gefunden weil Unterlagen nicht dabei. Fotos gemacht

3 Ereignisse seit letzter Kontrolle

Ereignis:	Datum:	Schadholzmenge: (m3)	davon liegenlassen:	davon Rüsten/ Bringung:
Windwurf	<i>?</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	
Erosion				
Lawine				
Murgang				
Steinschlag				
deutliche Verletzungen durch Steinschlag an Baumstämmen sichtbar				
vereinzelt liegende Steine weisen auf Steinschlagaktivität hin				

4 Schädlinge

- 1* Buchdrucker → befallene Menge angeben (m3): *1*
 weitere Schädlinge → auf Rückseite angeben
 kein Schädlingsbefall

5 Entwicklung der Verjüngung

	vorhanden:	Baumarten:	Flächenanteil in % der WF:	und/oder	Anzahl Stützpunkte:
Ansamung (< 10 cm)	<input checked="" type="checkbox"/>	<i>Ta</i>			
Anwuchs (10-40 cm)	<input checked="" type="checkbox"/>	<i>Ta, Fi</i>	<i>15%</i>		<i>3 + einzel</i>
Aufwuchs (> 40 cm)	<input checked="" type="checkbox"/>	<i>Vobe, Bi</i>	<i>100%</i>		<i>1</i>

6 Wildverbiss

- starker Verbiss → Errichtung Kontrollzaun sinnvoll? *Kontrollzaun besteht*
 leichter Verbiss
 kein Verbiss *vor allem an Krautschicht*

7 Bemerkungen

(z.B. genauere Angaben zu Ereignissen, aufgetauchten Problemen, zur Verjüngungsentwicklung etc.)

TA, F, Anuscha entwickelt wenig Verbro

- Der Anuscha scheint sich zu erholen und geht Richtung

Anuscha

Phonierung nur TA

- Beurteilung erste Opfer war einfacher als im Sommer oder

Früher hat mir die Trauer nicht so stark gefallen ist.

Wichtige Hinweise:

- Die jährliche Begehung soll zwischen Juni und September erfolgen.
- Dieses Formular ist bis spätestens bis zum 1. Oktober dem Kreisforstmeister abzugeben.
- Alle neu gemachten Fotos sind bis zum 1. Oktober dem Kreisforstmeister in digitaler Form abzugeben.

Visum Förster:

Datum: 31.10.2017

Unterschrift:

G. Heller

Visum Kreisforstmeister:

Datum: 14.11.2017

Unterschrift:

Z. Lütke